

Ausgabe April 2020

# Marbach

## Aktuell

Informationen aus dem Ortsbeirat  
und der Gemeindevertretung



Liebe Bürgerinnen und Bürger,  
Beratungen und Entscheidungen im Ortsbeirat und in der Gemeindevertretung berühren die Bürgerinnen und Bürger sehr konkret. Mit diesen Informationen wollen wir einen Beitrag zu mehr Transparenz und mehr Bürgerbeteiligung leisten.

### **Kindergartenbeiträge werden zunächst nur ausgesetzt**

Nach Ansicht der Fraktion Die Linke.Offene Liste in der Petersberger Gemeindevertretung sollten die Familien für die Zeit, während der ihre Kinder in Petersberger Kitas Corona-bedingt nicht betreut werden, keine Beiträge zahlen müssen.

Deshalb haben wir am 23. März gefordert, den Ältestenrat einzuladen, um die notwendigen Beschlüsse rechtzeitig vorzubereiten. Warum sich CDU und CWE weigerten, unseren Antrag auf Erstattung der Kita-Beiträge überhaupt zu behandeln, ist uns unverständlich. Stattdessen wurde in einer Sondersitzung des Finanzausschusses über den Inhalt des Stimmzettels bei der nächsten Kommunalwahl 2021 beraten und eine Änderung beschlossen. Dass diese Änderung den Petersbergern wichtiger ist, als die Frage, ob Kita-Beiträge für Zeiten bezahlt werden müssen, in denen keine Betreuung stattfindet, bezweifeln wir.

Inzwischen hat der Gemeindevorstand beschlossen, den Einzug der Beiträge für den Kita-Besuch und die Nachmittagsbetreuung in den Schulen zunächst auszusetzen. Die Gemeinde behält sich aber vor, diese zu einem späteren Zeitpunkt einzuziehen. Die Entscheidung über einen eventuellen endgültigen Verzicht soll später getroffen werden, wenn klar ist, wie lange die Schließung dauert.

Damit wird dem Antrag der Linken.Offenen Liste, wonach die Eltern für den gesamten Zeitraum der Corona-bedingten Schließung der Kitas von den Beiträgen befreit werden sollen, nicht entsprochen.

Das finanzielle Risiko auf die Eltern abzuschieben, ist unseres Erachtens kein Zeichen für eine familienfreundliche Politik.

Wir hoffen, dass es nun möglichst bald zu einer Einigung mit den anderen Fraktionen kommt, um die Eltern endgültig von den Beiträgen für die Zeit der Corona-bedingten Schließung der Kitas zu befreien.

Statt die Eltern mit Kosten zu belasten, sollte die Gemeinde sie bei Bedarf unterstützen. Deshalb haben wir vorgeschlagen, dass die Gemeinde einen Ansprechpartner nennt, der telefonisch vermittelt zwischen Freiwilligen und z.B. älteren Menschen, die Hilfe bei Erledigungen außer Haus benötigen, und Schülern, die eine telefonische Hausaufgabenbetreuung wünschen. Auch diese Anregung lehnte die Gemeinde ab.

### **Friedhofskonzept immer noch nicht beschlossen**

Nach nunmehr ca. 2 Jahren sollte im März endlich das Friedhofskonzept von der Gemeindevertretung beschlossen werden. Aber, um die Ansteckungsgefahr zu mindern, wurde die Sitzung abgesagt.

Bei der Vorberatung haben wir nochmals gefordert, Urnenstelen als eine mögliche Bestattungsform neben Rasengräbern ins Konzept aufzunehmen. Denn diese fehlten darin, obwohl der Ortsbeirat sie gewünscht hatte. Vor allem drängt aber der Ortsbeirat auf eine Verbesserung der Wegesituation auf dem Friedhof.



## Ausreichend U3-Plätze?

Mit einer Anfrage zur U3 – Betreuung in den Kitas der Gemeinde wollten wir unter anderem klären, ob nach der Fertigstellung des im Neubau befindlichen Kindergartens in Marbach sichergestellt ist, dass für alle Kinder, die eine U3 Betreuung benötigen, eine Unterbringung im neuen Kindergarten in Marbach möglich ist.

Statt klar zu antworten, verwies der Bürgermeister in seiner Antwort auf die U3-Betreuungsmöglichkeiten in der Kita Rauschenberg und „Kleine Füße“ in Almendorf. Wir befürchten nun, dass einige Marbacher Eltern ihre Kinder zur Kita in Almendorf werden bringen müssen. Uns ist es wichtig, ausdrücklich die hervorragende Arbeit der Kitas am Rauschenberg und in Almendorf zu betonen. Aber wenn schon ein neuer Kindergarten in Marbach gebaut wird, dann sollte er unseres Erachtens doch den aktuellen Bedarf abdecken. Wir werden die Problematik nun noch einmal im Ortsbeirat ansprechen.

## Gemeinde übernimmt 100 Prozent

Die Bereitstellung von Kindergärten gehört zu den wichtigsten Aufgaben der Gemeinde. Derzeit gibt es acht Kindergärten in Petersberg. Davon werden vier von Kirchengemeinden geführt.

Mit über 4 Millionen Euro pro Jahr finanziert die Gemeinde die Kindergärten. Wir wollten wissen, in welchem Umfang die Gemeinde die kirchlichen Kindergärten unterstützt. Dabei stellte sich heraus, dass die Gemeinde für den kirchlichen Kindergarten in Marbach laut bestehendem Vertrag 100 Prozent der ungedeckten Betriebskosten übernimmt. Da bei einigen anderen Kindergärten bisher nur 75 Prozent der ungedeckten Betriebskosten übernommen werden, gibt es nach unserer Auffassung weiteren Klärungs- und Handlungsbedarf.

## Alter Kindergarten und Jugendheim

Auf unsere erneute Anfrage zur weiteren Nutzung des alten Kindergartens und des Jugendheimes hat nun der Gemeindevorstand geantwortet. In der Antwort wird mitgeteilt, dass die Gemeinde inzwischen schriftlich ihr grundsätzliches Interesse an den Grundstücken des alten Kindergartens und des Jugendheimes bekundet hat. Wir begrüßen diesen Schritt der Gemeinde, halten aber weitere Informationen zum derzeitigen Stand der Gespräche sowie spätestens jetzt eine klare Positionierung des Ortsbeirates für dringend notwendig.

## Grünabfallplatz und Wertstoffhof wieder offen

Wir haben den Gemeindevorstand aufgefordert, den Grünabfallplatz und den Wertstoffhof ab sofort wieder zu öffnen, dem ist der Vorstand gefolgt. Jahreszeitlich bedingt fallen jetzt wieder mehr Grünabfälle an. Ob die Schließung des Wertstoffhofes und des Grünabfallplatzes angemessen war, halten wir für fraglich. Selbstverständlich ist bei der Abgabe auf die Einhaltung der wegen des Corona-Virus notwendigen Schutzregeln zu achten.

## Ein friedliches Ostern

Liebe Bürgerinnen und Bürger, wir wünschen Ihnen und ihren Familien ein friedliches Osterfest. Bleiben Sie gesund und hoffen Sie mit uns, dass nach Ostern die Corona-Virus bedingten Einschränkungen gelockert werden können.

Fraktion Die Linke. Offene Liste in der Gemeindevertretung Petersberg  
und im Ortsbeirat Marbach

Vorsitzender: Michael Wahl, Kirschgrund 3, 36100 Petersberg